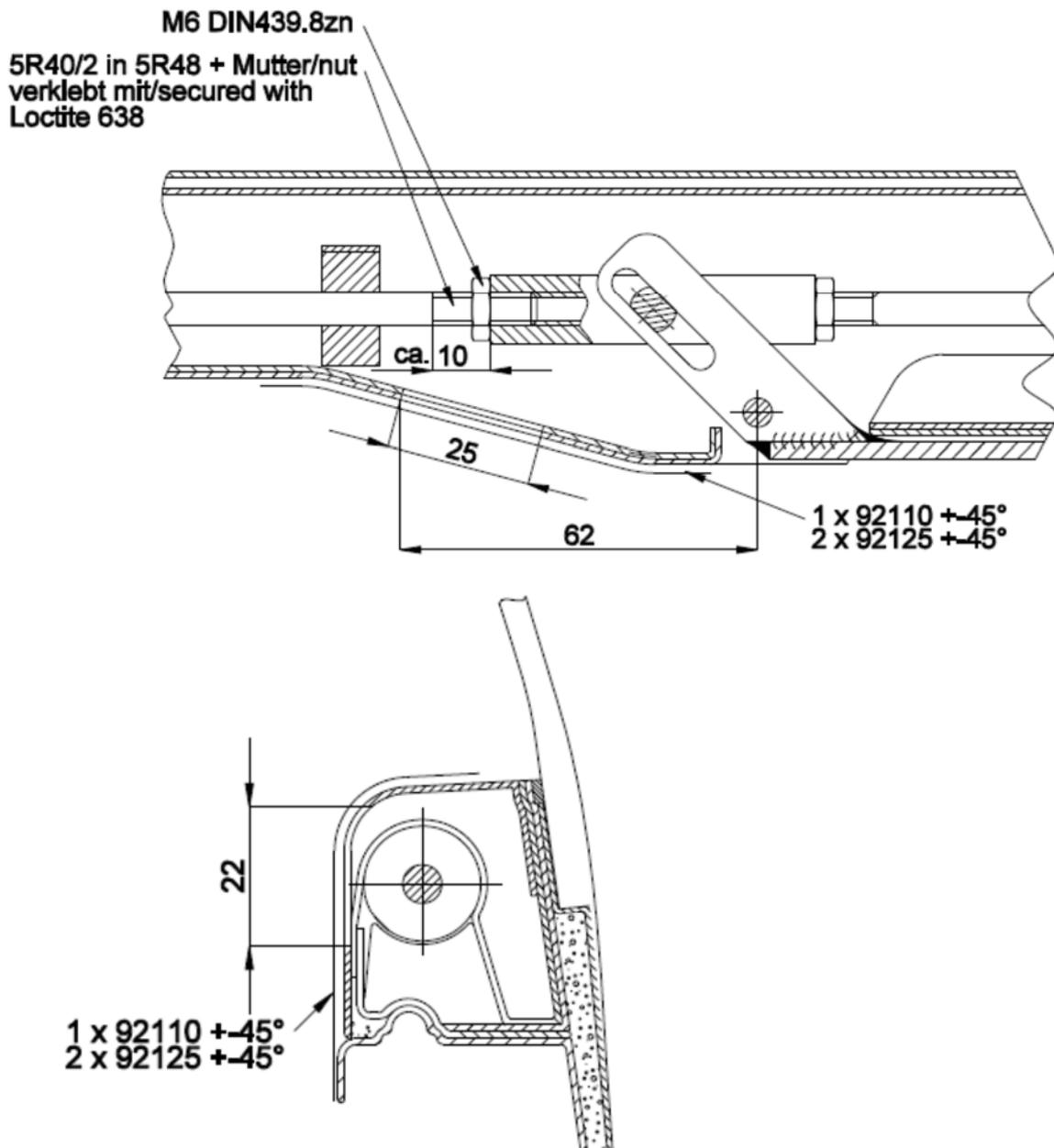


Reparaturanweisung RA-DG-05
zu TM1000/42 und TM500/13 Maßnahme 3
Haubenverschluss, hintere Verriegelungsstangen

1. Die betroffene Haube mit loser hinterer Verriegelungsstange vom Rumpf abnehmen. Sofern sich der Haubenverschluss nicht mehr öffnen lässt, da sich die Stange komplett herausgedreht hat, so kann versucht werden, die Stange durch die Bohrung vom Gepäckraum her nach vorne zu schieben (nur möglich bei der hinteren Haube). Sofern in der Bohrung ein Haubenschalter eingebaut ist, so ist dieser vorher zu entfernen. Falls die Stange nicht vorgeschoben werden kann, so ist Punkt 2 bei geschlossener Haube durchzuführen und die Stange durch das entstandene Loch nach vorne zu ziehen.
2. Ein Loch $\varnothing 25$ mm x 22 mm gemäß den folgenden Skizzen mit einem Diamantfräser mit 6 mm Durchmesser in den inneren Haubenrahmen fräsen. Darauf achten, dass keine der innenliegenden Teile beschädigt werden. Ca. 20 mm um das Loch herum den Lack wegschleifen.

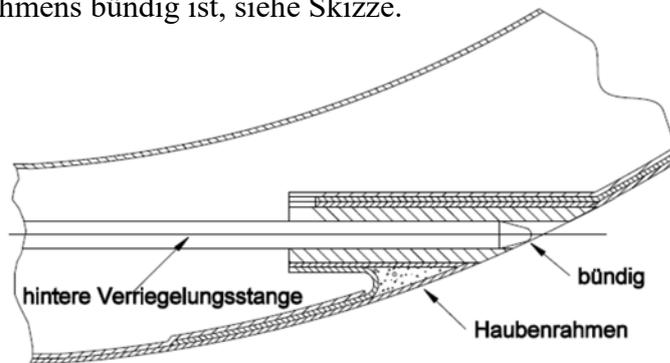


Reparaturanweisung RA-DG-05
zu TM1000/42 und TM500/13 Maßnahme 3
Haubenverschluss, hintere Verriegelungsstangen

3. Die Verriegelungsstange ganz herausdrehen. Gewinde von Stange Mutter und Gegenstück mit Loctite Reiniger 7063 oder Aceton säubern. Loctite 638 an die Gewinde angeben.

Die Stange bei voll geöffnetem Haubenverschluss so weit hineindrehen, dass das Ende mit der Kontur des Haubenrahmens bündig ist, siehe Skizze.

Darstellung hintere Haube



4. Dann den Haubenverschluss schließen und die Stange mit einer kleinen Rohrzange festhalten, dazu ein Stück Schleifpapier Körnung 240 um die Stange legen um die Stange zu schützen. Die Kontermutter so fest wie möglich anziehen.
5. Glasgewebe 1 x 92110 +45° und 2 x 92125 +45° auf einer Folie mit Epoxidharz/Härter Gemisch laminieren, geeignete Harzsysteme siehe Reparaturhandbuch.
6. Glasgewebe mit Folie auf den Haubenrahmen auflegen, Folie abziehen und das über den aufgerauten Bereich überstehende Gewebe abschneiden.
7. Kalt aushärten lassen und danach den Bereich bei min. 54°C min. 18 Stunden tempern.
8. Kanten verschleifen und falls nötig den Bereich spachteln.
9. Stelle mit Nextel-Suede-Coat. 3101 B21 lackieren oder mit einem passenden Klebeband überkleben.
10. Sofern demontiert, den Haubenschalter wieder einbauen.
11. Haube wieder aufsetzen und Haubenwarnung, sofern vorhanden, prüfen.